

Regeln für Kleinfeldtennis

Spielberechtigung:

In der Altersklasse U8 dürfen Spieler teilnehmen die im laufenden Kalenderjahr nicht älter als 8 Jahre sind, in der Altersklasse U10 sollen sie im laufenden Kalenderjahr nicht älter als 10 Jahre sein.

Spielfeld:

Es wird auf einem „normalen Tennisplatz“, jedoch quer gespielt. Das Spielfeld ist zwischen der Grundlinie und der T-Linie. Die T-Linie wird bis zur Seitenlinie des Doppelfeldes optisch verlängert. Die Grundlinie für das Kleinfeld stellt die Seitenlinie des Doppelfeldes dar. Dies ergibt die Spielfeldmaße 6 Meter mal 11 Meter. Das Tennisnetz ist ein handelsübliches, mobiles Kleinfeldnetz mit 6,10 Meter Breite und einer Netzhöhe von 80 cm.

Gespielt wird mit Methodik-Bällen Stage 3.

Spieleranzahl und Spielmodus:

Bei U8 treten mindestens 2 Spieler an, bei U10 mindestens 4 Spieler. Die Spieler sollen nach Spielstärke aufgestellt werden. Es werden 2 Runden Einzel gespielt und dann anschließend Doppel. In der zweiten Runde der Einzel oder dann auch bei den Doppeln können Spieler ausgetauscht und entsprechend ihrer Spielstärke eingesetzt werden.

Spielmodus Einzel:

Es spielen bei U8 in der ersten Runde 1 - 1 und 2 - 2, in der zweiten Runde 1 - 2 und 2 - 1, ergibt 4 Einzel.

Bei U10 spielen in der ersten Runde 1 - 1, 2 - 2, 3 - 3, 4 - 4, in der zweiten Runde spielen 1 - 2, 2 - 1, 3 - 4, 4 - 3, ergibt 8 Einzel.

Dabei ist darauf zu achten dass bei einem evtl Spielertausch (mit spielstärkemäßigen Einsatz) in der zweiten Runde nicht die gleichen Spieler wieder gegeneinander antreten.

Spielmodus Doppel:

Bei U8 wird ein Doppel gespielt. Bei U10 werden zwei Doppel gespielt. Die Aufstellung der Doppel ist beliebig, jedoch stellt das spielstärkere Doppel das Einser-Doppel dar, das andere Doppel das Zweier-Doppel.

Spielablauf:

Grundsätzlich gelten die ITF-Tennisregeln. Ausnahmen für Kleinfeld wie folgt:

Es gilt nicht die Zählweise 15, 30, 40, Spiel, sondern 1, 2, 3, ..., bis 15. Wer 15 Punkte erreicht hat hat den Satz gewonnen. Es wird auf zwei Gewinnsätze gespielt, ein eventueller dritter Satz wird ebenfalls bis 15 gespielt.

Der Aufschlag erfolgt hinter der Grundlinie und kann beliebig ins gegnerische Feld gespielt werden. Diagonal ist nicht erforderlich. Beim Aufschlag darf der Ball auf dem Boden aufgetippt und danach geschlagen werden. Es darf aber auch direkt „aus der Hand“ aufgeschlagen werden, jedoch kein Aufschlag „über Kopf“. Aufschlag hat der Spieler der den letzten Punkt verloren hat.

Beim Doppel schlagen die Spieler abwechselnd! Spielt ein Spieler den Ball zweimal hintereinander verliert das Paar den Punkt. Es hat ebenfalls das Paar Aufschlag das den letzten Punkt verloren hat. Die Spieler schlagen abwechselnd auf, es soll nicht immer der gleiche Spieler aufschlagen

Spielbericht:

Der Heimverein führt den Spielbericht. Das Formular kann von dieser Homepage heruntergeladen werden. Der Heimverein ist für die Meldung des Spielergebnisses verantwortlich. Das Ergebnis wird in den Online-Spielplan eingetragen. Ebenfalls ist ein Foto vom Spielbericht hochzuladen.

Terminverschiebungen können die Vereine untereinander vereinbaren. Diese sind jedoch zur Klarheit im Online-Spielplan zu ändern.